Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 53 (1946)

Heft: 2

Rubrik: Vereins-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Patent-Berichte

Schweiz

Erteilte Patente

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum)

Kl. 19 d, Nr. 238983. Fadenführerantriebsvorrichtung, insbesondere an Kötzerspulmaschinen. — Albert Brügger, Neudorfstr. 47, Horgen (Zürich, Schweiz).

Kl. 19d, Nr. 238984. Spulmaschine. — Maschinenfabrik Schärer, Erlenbach (Zürich, Schweiz).

Kl. 21c, Nr. 238985. Ganzdrehergewebe. — Insator Aktiengesellschaft, Vaduz (Liechtenstein).

Kl. 21c, Nr. 238986. Trittwebstuhl. — Robert Siegrist, Bremgartnerstr. 98a, Dietikon (Zürich, Schweiz).

Cl. 21c, n° 238987. Mécanisme de battage pour métier à tisser. — Derrick Walter Shimwell, The Cross, Alderley Edge (Cheshire, Grande-Bretagne). Priorités: Bretagne, 26 février et 15 mai 1943.

Kl. 24c, Nr. 238988. Verfahren zur Herstellung haltbarer Druckfarben. — CIBA Aktiengesellschaft, Basel (Schw.).

Kl. 18b, Nr. 239366. Verfahren zur Verhinderung von Fäulniserscheinungen in alkalischen Caseinlösungen. — NV. Onderzoekings-Institut Research, Arnhem (Niederlande). Priorität: Deutsches Reich, 8. Januar 1943.

Kl. 21a, Nr. 239367. Einrichtung zum Bremsen und Regeln der Fadenspannung der Ablaufspulen eines Schergatters. — Maschinenfabrik Benninger AG, Uzwil (St. Gallen, Schweiz).

Kl. 21c, Nr. 239368. Pickerrückziehvorrichtung an Webstühlen. — Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer, Schaffhausen (Schweiz).

Kl. 21c, Nr. 239369. Einrichtung an Webstühlen mit selbsttätiger Schützenauswechslung zur Verhinderung der Auswechslung des Schützens, wenn derselbe sich nicht in der Endlage im Schützenkasten befindet. — Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer, Schaffhausen (Schweiz).

Redaktionskommission: ROB. HONOLD, Dr. TH. NIGGLI, A. FROHMADER

Vereins-Nachrichten
V. e. S. Z. und A. d. S.

Unterrichtskurse

Bei genügender Beteiligung führen wir folgende Kurse durch:

1. Psychologie für Vorgesetzte

Ein Drei-Tage-Kurs für Betriebsleiter, Obermeister, Abteilungsleiter, Webermeister usw., die unmittelbar mit Arbeitern und Arbeiterinnen zu tun haben.

Leitung: Herr Ing. Paul Silberer
Kursort: Hauptbahnhof Zürich, Bahnhofbuffet 2. Kl., 1. Stock
Kurszeit: 11. April, 12. April, 13. April 1946, je von 9.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr
Kursgeld: Fr. 45.—.

Damit die Anregungen des Referenten wirklich zur Geltung kommen, empfehlen wir den Firmen mehrere geeignete Teilnehmer zu delegieren.

Folgendes Programm wird anhand vieler praktischer Beispiele aus der Seidenindustrie anschaulich und unmittelbar dargeboten. Aussprachen und Aufgaben sorgen für aktive Verarbeitung. Nach Abschluß des Kurses erhalten die Teilnehmer eine ausführliche Zusammenstellung in Form von Leitsätzen.

1. Menschenkenntnis

Seelische Triebfedern. Jugendliche und ältere, männliche und weibliche Mitarbeiter. Einfluß von Veranlagung, Milieu und Arbeit auf den Charakter. Der richtige Mann an den richtigen Platz. Beurteilung des Mitarbeiters, erster Eindruck, Beobachtung während der Probe- und Anlernzeit. Anforderungen der verschiedenen Arbeiten.

2. Menschenführung

Förderung der Arbeitsfreude, des Verantwortungsgefühles, der Zusammenarbeit. Leistungssteigerung. Empfang, Einführung, Anlernung, Lehre, Arbeitsanweisung. Die Kunst des Befehlens. Koordination der Einzelleistungen. Verantwortung, Kompetenz, Leistung im Gleichgewicht. Die Arbeit als Erzieherin. Lob und Tadel. Der Chef als Schiedsrichter. Verständnis und Hilfe bei persönlichen Schwierigkeiten. Vom Dienstweg; der Weg des Befehls, der Rückmeldung, der Beschwerde, der produktiven Kritik, der Zusammenarbeit.

3. Selbsterziehung

Vorbildliches Verhalten des Vorgesetzten bei der eigenen Arbeit, im Umgang mit Mitarbeitern, Kollegen, Vorgesetzten, im Privatleben. Bestgestaltung (Rationalisierung) der eigenen Arbeit. Kollegiales Verhalten. Erfahrungsaustausch. Zusammenarbeit. Der Vorgesetzte als Untergebener, Umgang mit dem Chef. Produktive Freizeitgestaltung. Planung. Die Vorgesetzten-Eigenschaften. Wege zu ihrer Entfaltung.

2. Die Organisation des Webereibetriebes

Leitung: Herr Walter Schmidli, Betriebsleiter
Kursort: Hauptbahnhof Zürich, Bahnhofbuffet 2. Kl., 1. Stock
Kurszeit: 22. August, 23. August, 24. August 1946, je von 9.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17 Uhr
Kursgeld: Mitglieder Fr. 12.—, Nichtmitglieder Fr. 24.—.

1. Tag. Einleitung: Begriff Organisation und Rationalisierung. Zweck und Ziel einer Organisation. Art der Organisation (technische und kaufmännische). Die Person des Organisators.

Der Betriebsaufbau. Die autoritative und die funktionelle Verteilung der Kompetenzen. Die Betriebszusammenhänge im Textilbetrieb auf Grund der Fertigung (Garn, Kette und Schuß, Stück in Standard- und Partieweberei).

Der Auftrag und dessen Verbuchung. Die Anforderungen an die dabei verwendeten Vordrucke. Die Auftragsstammkarte.

Die Laufzettel für Materialausgabe, Spulerei und Winderei, Zettlerei und Schärerei, Schlichterei, Einzieherei und Andreherei, Weberei (Stuhlkartensysteme), Warenkontrolle.

Die Evidenz der Aufträge im Betrieb.

2. Tag. Die Auftragsabrechnung und Kontrolle. Der Fertigungsplan des Betriebes auf Grund der Aufträge. Die Arbeitsplatzbereitstellungen auf Grund der Fertigungszeiten und Zeitstudien. Die Materialbereitstellung auf Grund des Bedarfes und der dabei nötigen Errechnungen.

3. Tag. Der Fertigungsablauf und der Produktionsfluß. Die Vermeidung und Behebung von Störungen organisatorischer Art. Die Leistungsmessung im Betriebe. Die Statistik von Produktion und Leistung. Lohn und Akkordfragen. Die temporäre Betriebsübersicht und Betriebsvergleiche. Rationalisierungsfragen alter Betriebe.

3. Mechanische Probleme am Webstuhl
Für Webereipraktiker

Leitung: Herr Ing. Kurt Osterwalder
Kursort: Maschinen-Laboratorium der Eidg. Techn. Hochschule Zürich, Hörsaal I, Sonneggstr. 3
Kurszeit: Samstag-Nachmittage 16. März, 23. März, 30. März 1946, je von 14.15 bis 17.00 Uhr
Kursgeld: Mitglieder Fr. 8.—, Nichtmitglieder Fr. 20.—.

Bei zu großer Anmeldezahl behält sich die Unterrichtskommission vor, für die Ueberzähligen einen 2. Kurs im Herbst 1946 vorzumerken. Mitglieder werden zuerst berücksichtigt.

1. Tag. Kurbel- und Exzentertrieb. Zusammenhang von Kurbelkonstruktion bzw. Exzenterform mit der hervorgerufenen Bewegung. Besprechung und Berechnungsmöglichkeit des Schützenschlages.

2. Tag. Antriebsarten von mechanischen Webstühlen. Vor- und Nachteile der verschiedenen Ausführungen. Berechnung der Uebersetzungsverhältnisse. — Leistungsbedarf des mechanischen Webstuhls. Anteil der verschiedenen Organe.

3. Tag. Zusammenhänge zwischen Tourenzahl der Kurbelwelle und Einstellung der übrigen Organe des Webstuhles. Positive und negative Regulatoren für Kett- und Warenbäume. Einstellung der sog. Schere.

Außer Papier und Bleistift ist es wünschenswert, auch Zirkel und Lineal mitzubringen.

4. Material- und Bindungslehre und Dekomposition einfacher Schaftgewebe

Leitung: Herr Emil Suter-Weber
Kursort: Textilfachschule Zürich, Wasserwerkstr. 119, Zürich 10
Kurszeit: 20 Samstagnachmittage je 14.15 bis 17.15 Uhr
Kursanfang: Samstag, den 9. März 1946
Kursgeld: Fr. 45.— plus Haftgeld Fr. 15.—.

Die Materialtheorie wird gedruckt verabreicht.

Die Wiederholung des Mikroskopie-Kurses für die Herren, die im Herbst 1945 nicht mehr berücksichtigt werden konnten, findet am 18. Mai, 25. Mai und 1. Juni im Labor der Eidg. Techn. Hochschule Zürich, Institut für Textilindustrie, Sonneggstr. 3 statt. Sammlung Hörsaal I. Diejenigen Herren, welche den Kurs nicht besuchen können, bitten wir bis Ende März um Mitteilung.

Die Anmeldungen sind gemäß nachstehendem Schema an E. Meier-Hotz, Waidlistr. 12, Horgen zu richten. Anmeldeschluß 14 Tage vor Kursbeginn.

Die Kursgelder werden zu Beginn der Kurse erhoben.

Persönliche Mitteilung wird nur dann gemacht, wenn ein Kurs nicht durchgeführt werden kann oder verschoben werden muß. Wenn bis acht Tage vor Kursbeginn keine Mitteilung erfolgt, wird der betreffende Kurs laut Programm durchgeführt.

Anmeldeschema

Kurs: .....

Name und Vorname: .....

..... Geburtsjahr: .....

Privatadresse: .....

Stellung im Geschäft: .....

Geschäftsadresse: .....

Die Unterrichtskommission

Monatszusammenkunft. Unsere nächste Zusammenkunft findet Montag, den 11. Februar 1946, 8 Uhr abends, im Restaurant „Strohhof" in Zürich 1 statt. Wir erwarten recht zahlreiche Beteiligung. **Der Vorstand**

Vorstandssitzung vom 7. Januar 1946. Das vom Protokollführer verlesene Protokoll der letzten Vorstandssitzung wird genehmigt. Die diesjährige Generalversammlung wird auf Samstag, den 23. März 1946, nachmittags 2¼ Uhr im Restaurant „Strohhof" Zürich, festgesetzt. Zur Behandlung werden die üblichen Traktanden gelangen. Vom Vorstand werden noch einige Geschäfte interner Natur erledigt.

Stellenvermittlungsdienst

Offene Stellen

1. **Schweizerfirma in der Tschechoslowakei** mit modernen Rüti-Seidenwebstühlen, sucht tüchtigen Obermeister für die Betriebsleitung.
2. **Zürcher Fabrikationsfirma** sucht für die Druckabteilung Fachmann mit Erfahrung in Warenkontrolle, Erledigung von Reklamationen, Lagerhaltung und Verkehr mit Färbern und Druckern.

Stellengesuche

1. **Jüngerer Webereipraktiker** mit mehrjähriger Praxis in Seidenwebereien im In- und Ausland, sucht sich zu verändern.
2. **Junger Absolvent der Textilfachschule Zürich** mit Patroneurlehre, sucht Stelle als Hilfsdisponent in Seidenweberei.
3. **Jüngerer Webereifachmann,** Absolvent der Zürch. Seidenwebschule, mit mehrjähriger Tätigkeit im In- und Ausland, sucht sich nach der Schweiz zu verändern. Beherrschung der deutschen und englischen Sprache.
4. **Kaufm. Angestellter** mit mehrjähriger Tätigkeit in Büro und Betrieb einer Seidenweberei, Absolvent eines Bindungslehr- und Dekompositionskurses, wünscht sich zu verändern. (Büro oder Disposition.)
5. **Junger Laborant** mit abgeschlossener Lehrzeit in der Eidg. Materialprüfungsanstalt (Abteilung Textilien) sucht Auslandstelle.

Instruktionen für Stellensuchende

Im Interesse der Bewerber bringen wir nachstehende Bedingungen in Erinnerung:

Die Offertschreiben sollen ein möglichst gedrängtes, aber doch übersichtliches Bild der bisherigen Tätigkeit, der Kenntnisse und Fähigkeiten zeigen. Zeugniskopien beifügen!

Die Gebühren für die Stellenvermittlung betragen:

Einschreibegebühr für Inlandstellen Fr. 2.—, und für Auslandstellen Fr. 5.—; die Gebühr ist mit der Bewerbung zu übermitteln, entweder in Briefmarken beizufügen oder auf Postcheck VIII 7280 einzuzahlen. Nach erfolgter Vermittlung einer Stelle sind 8% des ersten Monatsgehaltes anzuweisen. (Ehrensache!) Sobald eine Stelle perfekt geworden ist, muß der Stellenvermittlung unverzüglich Mitteilung gemacht werden.

Publikation der offenen Stellen

Für die Publikation der offenen Stellen unter der Rubrik „Stellenvermittlungsdienst" sind bei zweimaliger Publikation für einen Raum von 2 bis 5 Zeilen Fr. 10.– Gebühren zu entrichten und bitten wir die Herren Auftraggeber um Kenntnisnahme.

Adresse für die Stellenvermittlung: Stellenvermittlungsdienst des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und A. d. S., Clausiusstr. 31, Zürich 6. Telephon zwischen 7.30 bis 12.30 und 1.30 bis 6.30 Uhr: Zürich 28 24 13, übrige Zeit 28 35 93.

Adreßänderungen sind jeweils umgehend mit Angabe der bisherigen Adresse an die Administration der Mitteilungen über Textilindustrie, Clausiusstr. 31, Zürich 6 mitzuteilen, um Unregelmäßigkeiten in der Zustellung der Fachschrift zu vermeiden.

V. e. W. v. W.

Die Vereinigung ehemaliger Webschüler von Wattwil möchte die Webermeister-Kurse wieder fortsetzen. Man geht dabei von dem Gedanken aus, daß es immer not-

wendiger erscheint, sich über die neueren Typen der Webstühle gut genug aufklären zu lassen. Im Interesse unserer Industrie nehmen wir auch Webermeister auf, welche die Webschule nicht besucht haben, die uns aber von den betreffenden Firmen empfohlen werden. Wir sollten beizeiten wissen, wer sich für solche Kurse interessiert, um einen Unterrichtsplan aufzustellen. Anmeldungen wolle man an Herrn A. Frohmader in Wattwil richten, der jede weitere Auskunft erteilt.

Die Kommission

Gesucht **Assistent** (Hilfslehrer) für mechan. Weberei

Bewerber mit Webschulbildung, gründlicher praktischer Erfahrung und Kenntnissen der Seiden-, Wechsel- und Automaten-Webstühle, der Vorwerk- und Schaftmaschinen wollen handschriftliche Offerten mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften senden an die

Direktion der **TEXTILFACHSCHULE ZÜRICH**
Wasserwerkstr. 119, Zürich 10

5314

Gut renommierte schwedische 5311

Handelsfirma *sucht Verbindung*

mit Erzeugern und Großisten zwecks Import von für Schweden geeigneten und konkurrenzfähigen Artikeln der Kurzwarenbranche.

Gösta Brander
Borlänge *Schweden*

Mechanische Weberei für Vorhang- und Möbelstoffe *sucht* auf 1. April 1946 evtl. früher, tüchtigen

Webermeister

Erfahrungen in der Jacquard-Weberei erforderlich. Offerten mit Zeugnisabschriften und Lohnansprüchen unter Chiffre T. I. 5312 an **Orell Füßli-Annoncen, Zürich**

Bedeutende internationale Handelsgesellschaft *sucht* jüngeren, zuverlässigen, initiativen

Angestellten

mit solider Branchekenntnis zwecks Neuorganisation einer Textilabteilung für Import/Export. Bevorzugt: abgeschlossene Handelsschule, allg. kaufm. Bildung, deutsch/französisch perfekt, engl. Vorkenntnisse, vertraut mit Obliegenheiten des Bürobetriebes, für selbständiges Arbeiten befähigt.

Det. Offerten unter Chiffre T. I. 5316 an *Orell Füßli-Annoncen, Zürich*, Zürcherhof.

Zu kaufen gesucht

Seidenwebstühle

evtl. auch Baumwoll- oder Wollwebstühle in noch gutem Zustande.

Offerten erbeten unter Chiffre T. I. 5315 an **Orell Füßli-Annoncen, Zürich.**

Clichés
Retouchen
Zeichnungen

Bachmann Co
Zürich 1
Hirschengr. 74/Telefon (051) 32 32 30

Ing.-Textilfachmann u. Dessinateur m. höchster textil-theoretischer und eingehender textil-technischer Schulbildung, langjähriger Praxis in der Tschechoslovakei sucht Anstellung als Dessinateur od. Textiltechniker.

Chiffre: „Sofort K. 1136" an PRUNA a. s. Praha I./569. 5313

PATRONIERPAPIERE

Millimeter- und Lichtpauspapiere

ED. AERNI-LEUCH, Techn. Papiere, **BERN**

Leistungsfähige Seidenwinderei mit den neuesten Spulmaschinen eingerichtet, sucht

Façon-Aufträge

für das Spulen von Kunstseide und andern Garnen auf Cannetten – Kreuzschuß-Spulen, Rand-, Kreuz- und Flaschenspulen, sowie für das Zwirnen zu übernehmen. 1921

Gebr. Müller, mech. Seidenwinderei, **Hellikon** Aarg.

VERTRETUNGEN

Das Sekretariat der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft verfügt über eine große Zahl von Adressen von Personen und Firmen auf den verschiedenen Plätzen, welche die **Vertretung von schweizerischen Firmen der Seidenindustrie zu übernehmen wünschen. Fabrikanten und Seidenwaren-Großhändler,** die **Vertreter** suchen, wollen sich an das Sekretariat, Gotthardstraße 61, Zürich 2, wenden. 1883